

## Geplante Landausflüge und weitere Informationen

**Kulturschätze entlang der Oder erleben**  
Berlin – Breslau mit MS PRINCESS  
**09. März bis 16. März 2025**



## Allgemeine Hinweise zu den Landausflügen

Die nachfolgend beschriebenen Landausflüge führen uns zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, die im Rahmen der Liegezeiten von MS PRINCESS in den jeweiligen Häfen erreichbar sind. Wir möchten euch die Möglichkeit bieten, die Menschen, die Städte, die Kultur und die Naturlandschaften besser kennenzulernen.

Mit der Organisation und Durchführung dieser Ausflüge haben wir lokale Agenturen und Verkehrsämter betraut, die sich bemühen, die bestverfügbaren Beförderungsmittel und Gästeführer zu verpflichten.

Die Beschreibung der Ausflüge entspricht jeweils den Angaben der örtlichen Dienstleister. Obwohl größte Sorgfalt bei der Planung der Ausflüge angewandt wurde, bitten wir um Verständnis, wenn aufgrund schwer vorhersehbarer örtlicher Umstände manchmal nicht alle beschriebenen Sehenswürdigkeiten tatsächlich besucht werden können oder es ratsam erscheint, die Reihenfolge der Besichtigungen zu ändern. Sollten größere Änderungen im Landausflugsprogramm notwendig werden, informieren wir kurzfristig mit der Zusendung der Reiseunterlagen oder über unsere Reiseleitung an Bord.

Die Ausflüge werden von örtlichen deutschsprechenden Stadtführern begleitet.

Die Teilnahme an den Ausflügen ist natürlich allen Reiseteilnehmern freigestellt. Jeder Reisegast bekommt die Möglichkeit, sein “persönliches Ausflugsprogramm“ zusammenzustellen. Dabei stehen die individuellen Interessen im Vordergrund und jeder kann sich frei entscheiden, wann er an einer gemeinsamen Besichtigungsfahrt teilnimmt oder es vorzieht, seine Entdeckungen “auf eigene Faust“ zu unternehmen. Selbstverständlich kann man auch gerne mal eine Pause einlegen und den erholsamen Aufenthalt an Bord des Schiffes genießen.

Insbesondere die Rundgänge in kleinen Altstädten sind manchmal mit unbequemen Fußwegen (z.B. unebenem Kopfsteinpflaster) verbunden. Deshalb sollten wir schon beim Kofferpacken eher auf den modischen Chic verzichten und dafür vor allem an die Bequemlichkeit von festem, sicherem Schuhwerk denken.

Wir werden für alle Ausflüge den selben Bus nutzen, der das Schiff bereits ab Eisenhüttenstadt begleiten wird. Enorm gestiegene Preise für die Anmietung von Bussen aufgrund von erhöhten Treibstoffkosten zwingen uns leider auch dazu, die Preise für die Ausflüge im Vergleich zu vorigen Jahren etwas anzuheben.

Auf dem Formular am Ende dieser Broschüre können die einzelnen Ausflüge verbindlich gebucht werden. Wir buchen diese dann entsprechend ein und versenden eine aktualisierte Buchungsbestätigung. Die Bezahlung erfolgt dann mit der Restzahlung der Reise.

Ein nachträgliches Buchen von Ausflügen an Bord ist ebenfalls möglich, kann aber nicht von uns garantiert werden, da die Gästeführer langfristig bestellt werden müssen.

Für die Durchführung der Ausflüge ist in der Regel eine Mindestbeteiligung erforderlich. Es kann auch vorkommen, dass die maximale Teilnehmerzahl begrenzt ist. In diesem Fall erfolgt die Buchung in der Reihenfolge des Eingangs.

**Gebuchte Ausflüge können leider nicht kostenlos zurückgenommen werden, da den örtlichen Dienstleistern die Bezahlung der von uns als verbindlich gemeldeten Teilnehmerzahlen vertraglich zugesichert wurde.**

Wir wünschen viel Spaß bei der Reiseplanung!  
Ihr / Euer Team vom SPD-ReiseService

*Alle Ausflüge vorbehaltlich Änderungen!*

## Ausflugsprogramm

Die Ausflüge werden über das **Formular** am Ende dieser Broschüre gebucht. Dieses sendet ihr bitte ausgefüllt zusammen mit dem **Bordmanifest** per E-Mail, per Post oder per Fax an uns zurück. Ihr erhaltet dann eine neue Buchungsbestätigung von uns inkl. der Ausflüge. Die Ausflüge werden mit der Restzahlung vor Beginn der Reise beglichen. Mit den Reiseunterlagen oder bei der Einschiffung erhaltet ihr dann die jeweiligen Voucher für die vorab gebuchten Ausflüge und Leistungen.

**Alle Ausflüge beinhalten die Nutzung eines Audiosystems.**

**So, 09.03.25**

**Berlin - Einschiffung**

Berlin-Tegel bis 17:00

Am Nachmittag erfolgt die Einschiffung am Liegeplatz der **MS PRINCESS** in Berlin-Tegel.

Die genauen Informationen zur Einschiffung erhaltet Ihr mit den Reiseunterlagen ca. 2 Wochen vor Reisebeginn.

Am späten Nachmittag startet unser Schiff die Reise zunächst über den Tegeler See und dann auf der Havel bis zum ersten Liegeplatz in Niederfinow, den wir gegen Mitternacht erreichen.

**Mo, 10.03.25**

**Niederfinow**

Niederfinow 00:00-10:30

Groß Neuendorf 19:30-07:00 (am 11.03.)

Gegen Mittag werden wir am **Schiffshebewerk Niederfinow** vom Oder-Havel-Kanal auf die 36 m tiefer liegende **Oder** hinuntergefahren. Ein einmaliges Erlebnis! Wir fahren dann durch den Oderbruch und liegen über Nacht in Groß Neuendorf.

**Di, 11.03.25**

**Frankfurt/Oder**

Groß Neuendorf bis 07:00

Frankfurt/Oder 13:00-06:00 (am 12.03.)

Entlang der Oder zieht sich die Naturreserve Odervorland, eine abwechslungsreiche Auenlandschaft. Wir passieren die Städte Kostrzyn nad Odrą (Küstrin) und Lebus sowie die Mündung des Flusses Warta (Warthe). Dann kommt die Doppelstadt **Frankfurt** (auf deutscher Seite) & **Ślubice** (auf polnischer Seite) in Sicht. Wir liegen mit dem Schiff mitten in der Stadt, so dass ein Spaziergang durch die Stadt und über die Stadtbrücke ins benachbarte Ślubice gut machbar ist. Als Alternative kann eine Stadtführung zu Fuß gebucht werden.

**A 01 Stadtführung Frankfurt an der Oder**

**nachmittags**

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis pro Person: € 18,00

Wir erleben die Höhepunkte der ehemaligen Hansestadt **Frankfurt an der Oder** während einer Stadtführung. Gotische Backsteinbauten legen Zeugnis des Reichtums im Mittelalter ab. Vom Rathaus mit seinem goldenen Hering geht es hinüber in die imposante St.-Marien-Kirche. Die größte Hallenkirche der norddeutschen Backsteingotik spiegelt Frankfurts weitläufige Kultur- und Handelsbeziehungen sowie die deutsche Geschichte wider. Ende des 2. Weltkriegs eine ausgebrannte Ruine, wurde die St.-Marien-Kirche seit den 70er Jahren beispielgebend wieder instandgesetzt und zu einem sozio-kulturellen Zentrum ausgebaut. Dem berühmten Sohn der Stadt, dem Dichter Heinrich von Kleist, ist das Kleist-Museum gewidmet. Frankfurt (Oder) und Ślubice sind heute mit der Europa-Universität Viadrina und dem Collegium Polonicum einer der beliebtesten Studienorte Deutschlands - mitten im Herzen Europas. In der Oderstadt war von 1506 bis 1811 auch der Sitz der ersten Universität Brandenburgs.





**Mi, 12.03.25**

**Eisenhüttenstadt**

Frankfurt/Oder bis 06:00

Eisenhüttenstadt 10:30-14:15

Cigacice (Odereck) 22:30-13:15 (am 13.03.)

Wir verlassen Frankfurt früh am Morgen und erreichen am Vormittag **Eisenhüttenstadt**, die erste gänzlich durchgeplante und organisierte Stadtgründung der DDR. Das Flächendenkmal „Planstadt Eisenhüttenstadt“ ist Architekturgeschichte! Ganze Wohnkomplexe der Stadt stehen unter Denkmalschutz. Das riesige Stahlwerk aus dem Jahr 1951 war der wichtigste Stahlhersteller der ehemaligen DDR und gehört heute zum weltweit größten Stahl- und Bergbauunternehmen. Es ist mit ca. 2.500 Mitarbeitern der bedeutendste Arbeitgeber der Stadt Eisenhüttenstadt und der Region. Die Innenstadt ist zu Fuß nur wenige Minuten von der Schiffsanlegestelle entfernt. Alternativ bietet sich ein Ausflug zum Kloster Neuzelle an.

**A 02 Ausflug zum Kloster Neuzelle**

**vormittags**

Dauer: ca. 3 Stunden

**Preis pro Person: € 45,00** inkl. Bus, Reiseleitung und Besichtigung Kloster inkl. Eintritt

Per Bus erreichen wir nach ca. 30-minütiger Fahrzeit das Städtchen Neuzelle mit dem gleichnamigen Kloster, ein Kleinod barocker Baukunst.

Es ist einer der größten Schätze Brandenburgs. Das **Kloster Neuzelle** an der Oder ist eine der wenigen noch vollständig erhaltenen Klosteranlagen Europas. Inmitten der malerischen Landschaft am Rande des Schlaubetals findet sich eine wirklich einmalige Mischung aus Architektur, Kultur und (Garten)-Kunst. Das Zisterzienserkloster wurde im Jahr 1268 von Heinrich III., Markgraf von Meißen, gestiftet. Der schöne Blick vom Klosterteich auf die



Anlage stimmt bereits auf die südlich-heitere Gesamtstimmung des Klosters ein, die sich deutlich von der meist vom Backstein geprägten Architektur Brandenburgs abhebt. Die spätgotische Anlage erfuhr ab 1650 eine prachtvolle barocke Umgestaltung nach böhmischem Vorbild – ein künstlerisches und geistiges Gesamtkunstwerk, das die Besucher heute wie damals in ehrfürchtiges Staunen versetzt. So ging es wohl auch den Mönchen. Nach 200 Jahren kehrten Zisterzienser des Stiftes Heiligenkreuz nach Neuzelle zurück, um für immer zu bleiben. Mit seinen beiden Barockkirchen, dem barocken Klostergarten, dem spätgotischen Kreuzgang sowie seinen Kunstschatzen zählt Neuzelle zu den größten Barock- und Kunstdenkmalen Ost- und Norddeutschlands.

Rechtzeitig zu einem späten Mittagessen sind wir zurück an Bord und MS PRINCESS gleitet weiter auf der Oder Richtung Süden. Wir überqueren die Grenze nach Polen und erreichen am späten Abend unseren Liegeplatz in Cigacice (Odereck).

**Do, 13.03.25**

**Cigacice (Odereck) – Bytom (Beuthen)**

Cigacice (Odereck) bis 13:15

Bytom (Beuthen) 19:30 - 05:00 (am 14.03.)

Der Vormittag steht in Cigacice (ehemals Odereck oder Tschicherzig) für einen individuellen Landgang zur Verfügung.

Als Alternative bieten wir von hier einen Ausflug nach Zielona Góra an.

### A 03 Ausflug Zielona Góra (Grünberg)

vormittags

Dauer: ca. 4 Stunden

Preis pro Person: € 45,00 inkl. Bus, Stadtrundgang und Freizeit

Berühmt ist die Universitätsstadt **Zielona Góra (Grünberg)** für den Wein, der hier aufgrund des milden Klimas seit dem 13. Jahrhundert angebaut wird. 1826 wurde dort der erste deutsche Sekt hergestellt. Der Altmarkt und die Promenade bilden eine der längsten Flaniermeilen Polens. Das Stadtzentrum mit seinen hübschen Bürgerhäusern aus dem 18. und 19. Jahrhundert wurde umfangreich restauriert. Interessantestes Bauwerk ist das alte Rathaus am Markt, das ursprünglich aus dem 16. Jh. stammt,



aber später im neoklassizistischen Stil umgebaut wurde. Sein Schmuckstück ist der 54 Meter hohe Turm mit barocker Kuppel. Die nahe gelegene spätgotische Kościół Św. Jadwigi (St. Hedwigskirche) wurde nach mehreren Bränden zuletzt 1679 wieder erneuert. Ihre Entstehungsgeschichte reicht bis ins 14. Jh. zurück. Zu ihren Schätzen gehört eine Wandmalerei aus dem 16. Jh. mit einer Darstellung der Grabeskirche aus Jerusalem.

Nach dem späten Mittagessen geht die Reise weiter und wir genießen die bewaldete, hügelige Landschaft Niederschlesiens entlang der Oder, fahren durch fruchtbares Agrarland, passieren Natur- und Industriegebiete bis wir am Abend Bytom (Beuthen) erreichen, unseren Liegeplatz für die Nacht.

Fr, 14.03.25

**Głogów (Glogau) - Ścinawa (Steinau) - Malczyce (Maltsch)**

Bytom (Beuthen) bis 05:00

Głogów (Glogau) 08:00-08:15

Ścinawa (Steinau) 13:00-13:30

Malczyce (Maltsch) 18:30-06:00 (am 15.03.)

Wir passieren am Morgen **Głogów (Glogau)**, um dann durch das breite Odertal um die Mittagszeit **Ścinawa (Steinau)** zu erreichen. Hier ist kein Landgang möglich. Gäste, die am Ausflug nach **Legnica (Liegnitz)** teilnehmen, gehen hier nach dem Mittagessen von Bord.

### A 04 Ausflug Legnica (Liegnitz)

nachmittags

Dauer: ca. 5 Stunden ab **Ścinawa (Steinau) / Wiedereinschiffung in Malczyce (Maltsch)**

Preis pro Person: € 45,00 inkl. Bus, Stadtrundgang und Freizeit

Per Bus erreichen wir in einer knappen Stunde **Legnica (Liegnitz)**, eine Stadt mit einer jahrhundertealten, bunten Geschichte, in der die Traditionen verschiedener Nationen und Kulturen miteinander verflochten sind. Über 500 Jahre lang blieb es unter dem Zepter der Piasten - hier regierte die Dynastie der ersten Könige Polens am längsten. Wie die ganze Region war Liegnitz unter der Herrschaft der tschechischen Krone, der Habsburger, Preußens und Deutschlands. Sehenswert sind v.a. die Pfarrkirche St. Peter und Paul am Marktplatz aus dem 14./15. Jh., das spätbarocke Rathaus, das Stadttheater sowie die sogenannten Heringsbuden. In den





acht schmalen Häusern mit Laubengängen wurde früher mit Fisch gehandelt. Nördlich des Marktplatzes findet sich das prächtige Schloss der Piasten, das ursprünglich aus dem 13. Jh. stammt, im 19. Jahrhundert aber von dem Baumeister Karl Friedrich Schinkel umgestaltet wurde. Legnica war einst die größte Garnisonsstadt der sowjetischen Streitkräfte. Diese hatten den größten Teil des Villenviertels Tarnow/Dornbusch für ihre Offiziere okkupiert und mit einer Mauer abgetrennt. Nach dem Abzug 1993 wurden viele der Villen saniert, das Viertel blüht seitdem wieder auf.



Unser Schiff ist inzwischen weitergefahren nach Malczyce (Maltsch), wo die Ausflugsteilnehmer wieder an Bord gehen und der Liegeplatz für die heute Übernachtung reserviert ist.

Sa, 15.03.25

**Wrocław (Breslau)**

Malczyce (Maltsch) bis 06:00

Wrocław (Breslau) ab 13:00

Die Oder schlängelt sich durch stille Wald- und Wiesenlandschaften und gegen Mittag erreicht unser schwimmendes Hotel schließlich das Ziel unserer Reise: **Wrocław (Breslau)**, die Hauptstadt Niederschlesiens.

#### A 05 Stadtbesichtigung Wrocław (Breslau)

nachmittags

Dauer: ca. 4 Stunden

Preis pro Person: € 45,00 Stadtrundfahrt und Stadtrundgang kombiniert

Während der Stadtbesichtigung in **Wrocław (Breslau)** sehen wir u.a. den Marktplatz, einen der größten mittelalterlichen Plätze Europas mit dem berühmten gotischen Rathaus, dessen Fassade eine historische astronomische Uhr schmückt. Marktplatz und Rathaus bilden zusammen mit über fünfzig prächtigen Giebelhäusern ein ganz außergewöhnliches Architekturensemble. Der Salzmarkt und die Universität mit dem berühmten barocken Empfangssaal Aula Leopoldina sind weitere Programmpunkte. Über die Seitenarme der Oder erreichen wir die Dominsel, den Sitz der Breslauer Bischöfe und pittoreskes Ensemble sakraler Architektur mit der Breslauer Kathedrale, deren beide schlanke Türme hoch in den Himmel ragen. Sehenswert sind außerdem die Jahrhunderthalle mit ihrer freitragenden Kuppelkonstruktion (UNESCO Weltkulturerbe) und der alte jüdische Friedhof, auf dem u.a. Ferdinand Lassalle, Mitbegründer der deutschen sozialdemokratischen Bewegung, bestattet ist. Nicht zu vergessen die unzähligen überall in der Stadt verteilten Breslauer Zwerge, ehemals ein Symbol einer Oppositionsbewegung aus den 1980er Jahren, heute eine touristische Attraktion der Stadt.



**So, 16.03.25**

**Wroclaw (Breslau) - Ausschiffung**

Nach dem Frühstück erfolgt die Ausschiffung. Wir bieten einen Bustransfer ab Schiff bis zum Hbf Berlin an. Fahrzeit je nach Verkehr ca. 5 Stunden (ca. 08:30-13:30).

**Bustransfer ab Schiff nach Berlin Hauptbahnhof**

**vormittags**

**Preis pro Person: € 40,00**

Der Transfer kann über das beigefügte Anmeldeformular gebucht werden.

Reiseteilnehmer, die das **Nachprogramm Breslau** gebucht haben, werden nach Ausschiffung zum gebuchten Hotel gebracht, wo zwei Übernachtungen inkl. Frühstück reserviert sind. Die Abreise am 18.03.25 erfolgt individuell. Gern sind wir behilflich bei der Buchung von Bahnfahrkarten.

**Nachprogramm Breslau 16.03.-18.03.2025**

inkl. Transfer zum Hotel und 2 Übernachtungen/Frühstück in Breslau

**Preis pro Person im DZ: € 150,00**

**Preis pro Person im EZ:**

**€ 200,00**

## An- und Abreiseinformationen

### Einschiffung

Die **Einschiffung** am **09.03.25** ist **ab 16:00 Uhr** vorgesehen. Wir bitten um Verständnis, dass ein früheres Einchecken nicht möglich ist. Die **Liegestelle** der MS PRINCESS befindet sich in **Berlin-Tegel am Greenwich-Ufer**. Weitere Details zur Einschiffung versenden wir mit den Reiseunterlagen ca. 2 Wochen vor Reisebeginn. **MS PRINCESS verlässt Berlin gegen 17:00 Uhr.**

### Anreise mit der Deutschen Bahn

Falls ihr mit der Deutschen Bahn anreist, bucht bitte Fahrkarten bis Berlin Hauptbahnhof. Eine Fahrkartenbuchung sowie eine eventuelle Sitzplatzreservierung können im Internet, am Bahnhof oder in einem Reisebüro mit DB Agentur vorgenommen werden. Kostenlose Fahrplanauskunft: Tel. 0800 1 50 70 90

Für den **Rücktransfer per Bus** ab Breslau nach Berlin rechnen wir mit einer **Fahrzeit von ca. 5 Stunden**.

Für die Rückreise sollte also keine Zugverbindung vor 14:30 Uhr ab Berlin gewählt werden.

### Anfahrt zur Schiffsliegestelle

Die Entfernung vom Hauptbahnhof Berlin zur Liegestelle in Berlin-Tegel beträgt ca. 13 km. Mit dem ÖPNV mit mehrmaligem Umsteigen und einem Fußweg von ca. 10-15 Minuten ist die Liegestelle an der Greenwich-Promenade ab Berlin Hbf. in einer guten Stunde erreichbar. Komfortabler und schneller geht es natürlich per Taxi, das direkt bis zur Anlegestelle fahren kann. Weitere Informationen folgen mit den Reiseunterlagen.

### Gepäck

Für alle, die Ihr Gepäck nicht selbst im Zug mittransportieren wollen, bieten wir für die Einschiffung in Berlin einen kostenpflichtigen Gepäckservice über unseren Partner TEFRA an (Hinweise hierzu folgen mit den Reiseunterlagen). Die Kosten für Zustellung / Abholung liegen bei ca. € 48,00 pro Gepäckstück und Strecke.

### Bordmanifest

Für alle Kreuzfahrten wird ein sogenanntes Bordmanifest benötigt. Das Formular dient der Reederei dazu, die persönlichen Passdaten und weitere wichtige Angaben über die Passagiere einzuholen.

**Bitte füllt das Bordmanifest gut leserlich aus und sendet uns diese Daten bitte bis spätestens 28.02.25 zusammen mit der Ausflugsanmeldung per Post oder per E-Mail an [info@spd-reiseservice.de](mailto:info@spd-reiseservice.de) zurück.**

**Ja, bitte sendet mir den Newsletter vom SPD Reiseservice**

**Meine E-Mail Adresse:.....**

Fax: 030 – 25 59 46 99  
oder

E-Mail: info@spd-reiseservice.de

An den  
SPD-ReiseService  
Florentina Frank  
Wilhelmstr. 140  
10963 Berlin

Absender

Name: .....

Vorname: .....

Strasse: .....

PLZ, Ort: .....

Vorgangsnummer:.....

Datum: .....

Unterschrift: .....

### Fluss-Kreuzfahrt auf der Oder von Berlin nach Breslau

Reisetermine: 09.03.-16.03.25

Rücksendung bitte bis spätestens **28.02.25**

Hiermit bestelle(n) ich(wir) verbindlich folgende Ausflüge/Leistungen:

Datum	Hafen	Nr.	Ausflug	Pers.	Preis p.P.	total
Di 11.03.25	Frankfurt/Oder	A01	Stadtrundgang Frankfurt		18,00 €	
Mi 12.03.25	Eisenhüttenstadt	A02	Ausflug Kloster Neuzelle		45,00 €	
Do 13.03.25	Cigacice	A03	Ausflug Zielona Góra		45,00 €	
Fr 14.03.25	Ścinawa	A04	Ausflug Legnica		45,00 €	
Sa 15.03.25	Wrocław	A05	Stadtbesichtigung Wrocław		45,00 €	
So 16.03.25	Bustransfer Breslau - Berlin Hbf	T			40,00 €	
			<b>Gesamt</b>			

### Bordmanifest

Ich(wir) teile(n) folgende persönliche Daten mit:

Bitte gut leserlich schreiben!	1. Person	2. Person
Name		
Vorname		
Geburtstag		
Geburtsort		
Pers.ausweis oder Reisepass Nr.		
Ausstellungsort		
Ausgestellt am		
Gültig bis		
Nationalität		
Unverträglichkeiten, Allergien etc.		
Tisch im Restaurant gemeinsam mit		